

Publikation: Passauer Neue Presse  
Rubrik: Feuilleton  
Ausgabe: 122  
Datum: Samstag, 29. Mai 2010  
Seite: 7

## Eine Vision von Natur

Neuntes „NaturVision“-Filmfestival von 15. bis 18. Juli



Bei seinen Gorillas ist Bama, der Gorillamann in Kamerun glücklich. Auch dieser Film wird bei NaturVision gezeigt. – Foto: NaturVision

Die Faszination an der Natur steht wieder im Mittelpunkt beim Filmfestival „NaturVision“ in Neuschönau. Umwelt, Klimawandel und Abenteuerlust sind dabei die Bereiche, auf die vom 15. bis 18. Juli im Hans-Eisenmann-Haus bei Neuschönau, Landkreis Freyung-Grafenau, geblickt wird.

Weitere Bilder unter  
[www.pnp.de/fotostrecke](http://www.pnp.de/fotostrecke)

Bereits zum neunten Mal wird das Festival nun unter der Leitung von Ralph Thoms veranstaltet – und wie die Jahre zuvor werden ausgewählte brisante und spannende Naturdokumentationen vorgestellt. Dabei können die Zuschauer bei 42 Filmen eine Reise um die Welt unternehmen: Filme über die Paviane in Südafrika, Elefantenhüter in Sri Lanka bis zu Gentechnik, skandalösem Handel mit Delfinen und dem Biobauern im Bayerischen Wald sind nur ein Ausschnitt aus der großen Bandbreite an Dokumentationen.

Das ist jedoch nicht alles: In Seminaren und Diskussionsrunden soll es um die Nachhaltigkeitsdebatte gehen. Wichtig werden dabei die Fragen sein: Wie kann dem Aussterben der Arten und dem Verlust der Lebensräume entge-

gengewirkt werden? Wie sieht es mit der Vielfalt in den sensiblen Ökosystemen von Nord- und Südpol aus? Ein Sonderthema wird sein: „Wasser – Schnee von gestern?“. Dabei geht es auch um die Rolle des Meer-Eises bei der globalen Erwärmung.

Neuerungen gibt es bei den Preiskategorien. Der mit 3000 Euro dotierte „Große NaturVision-Filmpreis“ wird die Kategorie „Bester Internationaler Film“ ersetzen. Außerdem gibt es zusätzlich einen „Umwelt- und Nachhaltigkeitspreis“ und die „Expedition Abenteuer“. Den Preis für den abenteuerlichsten Film gibt es, damit das Klischee des beschaulichen Naturfilms aufgebrochen wird – und die Reize und Herausforderungen, die die Natur bietet und stellt, thematisiert und hervorgehoben werden. Neu ist auch der „Nachwuchs- und Amateurpreis“ für Newcomer und Nicht-Profis.

Zu „NaturVision“ kommen jährlich Tausende Zuschauer in den Nationalpark. Die Filme werden in einem Freiluft-Kino mitten im Wald gezeigt. Als gesellschaftlicher Höhepunkt gilt die Preisverleihung, die immer am Samstagabend stattfindet. Zusätzlich kann der Besucher mit einem Kombi-Ticket auch den Baumwipfelpfad besteigen.

*Caroline Strang*

Info unter [www.naturvision.de](http://www.naturvision.de)